

Gesellschaftslehre in der Sek.-stufe I

Schulinternes Curriculum Gesellschaftslehre

Stand: 2007/08

I. Themenfindung in der Gesellschaftslehre

GL-Unterricht orientiert sich an fünf Ansätzen:

- Immer mehr Stoff in kürzester Zeit.
- Eine veränderte Gesellschaft fordert einen veränderten Unterricht; d. h.: es gibt kein verabsolutierbares Gemeinwissen.
- Schülerorientierung muss Leitlinie sein (Gegenwarts- und Zukunftsbezug).
- Klafkis modernisiertem Allgemeinbildungskonzept (Schlüsselprobleme).
- Zunehmende Komplexität fordert Wissen und Denken in Zusammenhängen, GL-Unterricht soll vernetztes Denken fördern.

Richtlinien zur Themenfindung

Bei der Themenfindung einzelner Unterrichtsreihen werden die (schon lange angekündigten, aber immer wieder verschobenen) neuen Richtlinien für das Fach Gesellschaftslehre zu Grunde gelegt. Ausgehend von der integrativen Verknüpfung der drei Fächer Erdkunde, Geschichte und Politik legen die neuen Richtlinien insgesamt **neun Schlüsselprobleme** fest (siehe Anlage 1), die - weil sie für das gegenwärtige und zu-künftige Leben der Schülerinnen und Schüler als von übergeordneter und besonderer Bedeutung angesehen werden - im GL-Unterricht obligatorisch behandelt werden müssen. Jedes dieser neun Schlüsselprobleme soll einmal - evtl. auch in Kombination mit anderen - im Unterricht eines Doppeljahrganges (5/6, 7/8 bzw. 9/10) im Mittelpunkt einer Unterrichtsreihe stehen.

Darüber hinaus werden in den neuen Richtlinien **sieben Schlüsselqualifikationen** (siehe Anlage 2) ausgewiesen, die im GL-Unterricht angestrebt werden sollen. Ähnlich wie ein Schlüsselproblem muss auch in jedem Doppeljahrgang jede Qualifikation einmal im Mittelpunkt einer Unterrichtsreihe stehen.

In jedem Doppeljahrgang muss eine Unterrichtseinheit mit einem politischen Thema über den **unmittelbaren Lebenszusammenhang** der Schülerinnen und Schüler

enthalten sein (Beispiel Sucht im 7. Jg.). Auch muss in jedem Doppeljahrgang ein **Thema aus der Region** behandelt werden. Des Weiteren muss in jedem Doppeljahrgang eine Unterrichtseinheit die **kommunikative Kompetenz** der Schülerinnen und Schüler zum Inhalt haben. Neben den von der FK bzw. den Jahrgangsfks festgelegten Unterrichtsreihen gibt es freie Themen, die jedoch nicht mehr als 1/4 ausmachen dürfen.

Einführung von Methoden und Arbeitstechniken

Für jeden einzelnen Jahrgang werden von der Fachkonferenz Methoden und Arbeitstechniken festgelegt, die im GL-Unterricht erlernt werden sollen:

z. B. Kartenarbeit, Informationsbeschaffung, Benutzung von Bibliotheken, Textarbeit, Auswertung von Tabellen und Diagramme, Bearbeitung schriftlicher und bildlicher Quellen, Umgang mit Statistiken, Erstellung von Referaten, Protokollen, Mappenführung, Streitgespräche, Rollenspiele, Diskussionsforen, Planspiele.

II. Methoden und Arbeitstechniken im GL-unterricht

Auf der FK GL vom 03. 02. 1998 wurden verbindliche Methoden und Arbeitstechniken festgelegt, die in den einzelnen Jahrgängen eingeübt werden sollen.

5. Jg.: Aufbau Atlas, Kartenarbeit, Benutzung von Karten; Topographie, Bild der Erde, Mappenführung; Durchführung von demokratischen Entscheidungsprozessen - Beispiel KlassensprecherIn-Wahl (Absprache mit KL); Erkundung: Schul- und Stadtbibliothek

6. Jg.: Textverständnis, Textauswertung; Benutzung von Inhaltsverzeichnis, Register und Glossar; Rollenspiele, Erstellung kleiner Referate; Vorbereitung und Durchführung von Diskussionsforen;
Exkursion: Köln - Römisch-Germanisches Museum oder Xanten - Archäologischer Park

7. Jg.: Auswertung von Tabellen und Diagrammen (z.B. Klimadiagramm); Interviewtechnik; Streitgespräch

8. Jg.: Bearbeitung bildlicher Quellen (Fotos, Karikaturen, Gemälde, Plakate etc.) - Bildanalyse; Umgang mit Statistiken; Exkursion: Alsdorf - Bergbaumuseum, Bochum - Bergbaumuseum oder Rheinbraun - Braunkohletagebau
9. Jg.: Erstellung von Referaten (Vorbereitung, Materialsammlung, Gliederung, Niederschrift, Zusammenfassung für MitschülerInnen - Thesenpapier, Vortrag - in Absprache mit Deutsch)
10. Jg.: Analyse schriftlicher Quellen, Umgang mit Printmedien (Absprache mit Deutsch - ZaS); Informationsbeschaffung über Medien; Erstellung von Protokollen; Exkursion: Bonn - Haus der Geschichte der BRD

III. Curriculum der einzelnen Jahrgänge

5. Jahrgang

1. Wir lernen uns kennen (Zusammenleben in Gruppen und Institutionen)

- Spiele zum Kennenlernen
- Schulregeln
- Gestaltung des Klassenzimmers
- Wohnorte, Schulwege
- Orientierung im Nahbereich der Schule, Stadtpläne
- Interessenvertretung der Schülerinnen und Schüler
- Klassensprecher/innenwahl
- Schulordnung/-regeln

(Schlüsselproblem 6)

2. Von Alsdorf in die Welt (Teil 1) (Menschen orientieren sich im Raum)

- Atlasaufbau
- Kontinente und Weltmeere
- Himmelsrichtungen
- Tag und Nacht
- Gradnetz
- Jahreszeiten

3. Auf den Spuren der ersten Menschen (Menschen versorgen sich)

- Die Wiege der Menschheit
- Jäger und Sammler in der Altsteinzeit
- Lebensverhältnisse in der Jungsteinzeit
- Neue Techniken erleichtern das Leben
- Bronze und Eisen
- Jäger und Sammler heute

4. Ägypten – ein Geschenk des Nils (Menschen organisieren sich)

- Der Nil – Lebensader Ägyptens
- Im Niltal entsteht ein Staat
- Pharao – König und Gott
- Merkmale der Hochkultur Jungsteinzeit
- Pyramiden
- Frühe Hochkulturen der Erde

(Schlüsselproblem 7)

5. Von Aisdorf in die Welt (Teil 2): Leben und Arbeiten in Deutschland (Menschen gestalten ihre Lebensbedingungen)

- BRD
- Großlandschaften
- Bundesländer
- Hauptstadt Berlin
- Unser Land NRW
- Landwirtschaft in Deutschland
- Braunkohletagebau

(Schlüsselproblem 4)

6. Jahrgang

1. Europa – Wurzeln in der Antike

a. Das antike Griechenland

- griechische Sagen- und Götterwelt
- Beginn der Demokratie in Athen

b. Rom – vom Tiberdorf zum Weltreich

- Gründung und Ausbreitung Roms
- Das Römische Weltreich
- Alltag in Rom
- Köln bzw. Xanten – eine römische Stadt in Germania

(Schlüsselproblem 1)

2. In unterschiedlichen Gebieten Europas

- Topografie Europas
- Landschaftliche Gliederung, Grenzen und Großräume
- Sprachen in Europa
- Frankreich – Nachbarland im Westen
- Großbritannien – Land der ersten Fremdsprache
- Polen und Italien – zwei Partner Deutschlands

(Schlüsselproblem 8)

3. Freizeit und Reisen (Menschen nutzen ihre Freizeit)

- Reisen früher
- Reisen heute
- Urlaub – die schönste Zeit des Jahres
- Reisekataloge auswerten
- Mittelmeerraum – Ziel vieler Touristen
- Flughäfen
- Arbeiten in der Fremde
- Menschen auf der Flucht

(Schlüsselproblem 3)

4. Wir untersuchen Umweltprobleme

- Umwelt in Gefahr
- Jede Menge Müll
- Zum Wegwerfen zu schade
- Müllvermeidung
- Wasser – unser wichtigstes Lebensmittel

(Schlüsselproblem 2)

5. Familie: gestern, heute – und morgen?

- Familie früher
- Familie in anderen Ländern
- das Bild der Familie in den Medien

(Schlüsselproblem 5 und 9)

Fakultativ:

- Unser Lebensraum verändert sich
- Polargebiete und Wüsten – lebensfeindliche Räume
- Kindheit und Jugend unter dem Hakenkreuz

7. Jahrgang

1. Einfluss nehmen in der Gemeinde

- Aufgaben der Gemeinde
- die Vertreter der Gemeinde am Beispiel Alsdorfs
- Kommunalwahlen; Rat; Bürgermeister
- eine Gemeinde muss haushalten
- wir entscheiden mit – Beispiel: ein Jugendtreff für die Gemeinde
- sich engagieren in der Gemeinde – Bürgerinitiativen und Bürgerproteste
- Wahlrecht = Wahlpflicht

(Schlüsselproblem 6)

2. Leben im Mittelalter

a. gesellschaftliche Ungleichheit durch die „göttliche“ Ständeordnung

- Karl der Große – „Vater Europas“?
- von Rittern und Edelfrauen
- religiöses Leben im Mittelalter
- das Leben der Bauern im Mittelalter
- Abhängigkeit durch Grundherrschaft

b. Die Entstehung des Bürgertums in der mittelalterlichen Stadt

- Stadtgründungen
- Regeln für den Handel – Marktordnung und Zünfte
- Stadtluft macht frei – aber nicht gleich
- Juden in der Stadt
- wer hat Macht und Einfluss in der Stadt?

(Schlüsselprobleme 6 und 7)

3. Projekt 7. Jahrgang: Ich lebe viel / Thema Gesundheit Fachübergreifendes Projekt zum Themenbereich „Süchtige Gesellschaft“

- Drogen im Alltag
- Drogenkarrieren
- Wege aus der Sucht

4. Die Welt im Umbruch

- Auftakt in eine neue Zeit
- Schauplatz: Italien um 1400

a. Streit um Glaube und Gerechtigkeit

- Reformation
- Bauernaufstände - Bauernkriege
- Hexen und Hexenverfolgung

b. Weltbild im Wandel

- die Erde – Scheibe oder Kugel?
- die Erde – ein Staubkorn im Weltall?
 - Klima und Vegetation auf der Erde
(Klimadiagramme auswerten und zeichnen)
 - Zeitzonen auf der Erde
- Entdeckungen und Eroberungen
 - Seefahrer und Entdecker finden Wege zu neuen Kontinenten
 - die indianische Welt um 1500
 - spanische Eroberungen in Amerika
- Tropischer Regenwald – Kahlschlag im „Paradies“?
 - Naturraum tropischer Regenwald
 - Raubbau im Regenwald
 - Nutzen und Schützen – aber wie?
- Handel mit den ehemaligen Kolonien
 - Kaffeehandel im Wandel (Fairer Handel)
 - Brasilien – vom Entwicklungsland zum Schwellenland
 - Welthandel – Globalisierung

(Schlüsselprobleme 1, 2, 3, 7 und 8)

8. Jahrgang

1. Begegnung der Kulturen

a. Islam und Europa

- Judentum, Christentum, Islam – viele Berührungspunkte
- Ursprung und Verbreitung des Islam
- Die Kreuzzüge
- Musliminnen – zwischen zwei Kulturen
- Europa – Vorbild oder Feindbild?

b. Menschen verlassen ihre Heimat

- Was ist Heimat?
- Deutsche Auswanderung im 19. Jahrhundert
- Migration in Deutschland

(Schlüsselproblem 3)

2. Unberechenbare Natur – Naturkatastrophen?

- Wirbelstürme
- Erdbeben und Vulkanausbrüche bedrohen die Menschen
- Erdplatten bewegen sich – wie die Folgen bewältigt werden
- Überschwemmungen jetzt jedes Jahr?
- Hochwasser am Rhein/Oderbruch – Folgen für die Bevölkerung
- Leben mit dem Untergang – die Flutkatastrophe von Bangladesch
- Frage nach den Ursachen
- Global denken – lokal handeln – wo und wie sich in naher Zukunft etwas ändern könnte

(Schlüsselproblem 3)

3. Gesichter der Industriegesellschaft – Industrialisierung im 19. u. 20. Jhdt.

- Bergbauregion Wurmrevier, Braunkohle
- Die Industrialisierung beginnt in England
- Frauenarbeit – Kinderarbeit
- Industrialisierung im Ruhrgebiet, bzw. im Wurmrevier
- Soziale Probleme als Folge der Industrialisierung
- Perspektiven für den Strukturwandel

(Schlüsselprobleme 4, 8 und 9)

4. Jugendliche und ihre Rechte

- Recht
- Gesetz zum Schutz der Jugend
- Von der Tat zur Gerichtsverhandlung
- Auswirkungen einer Straftat

(Schlüsselproblem 5)

Fakultativ:

- Klassefrau und Traummann – Rollen im Wandel

9. Jahrgang

1. Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit – die Verkündung der Menschen- und Bürgerrechte

- der absolutistische Staat
- die Ideen der Aufklärung
- die französische Revolution
- Menschenrechte – Frauenrechte
- Deutschland: Einheit oder Fürsteherrschaft
- Menschenrechte für alle?

(Schlüsselprobleme 5 und 6)

2. Europäische Staaten- vom Schlachtenfeld zur Nachbarschaft

- imperialistische Rivalität um die Aufteilung der Welt
- das deutsche Kaiserreich – Gesellschaft und Kultur
- Namibia – eine deutsche Kolonie
- Namibia – Landeskunde
- Der Völkermord an den Hereros
- Ursachen des 1. Weltkrieges

(Schlüsselprobleme 1 und 3)

3. Weimarer Republik – Demokratie ohne Demokraten?

- Zwischen Kaiserreich und Diktatur
- Kriegsende und Revolution
- Die Modernisierung der Gesellschaft
- Der Kampf gegen die Republik und ihr Ende

(Schlüsselproblem 7)

4. Deutschland im Nationalsozialismus

- Der Weg in den Führerstaat
- Nationalsozialistische Weltanschauung
- Alltag im Nationalsozialismus
- Jugend im Nationalsozialismus
- Verfolgung und Vernichtung
- Formen des Widerstand

(Schlüsselproblem 7)

10. Jahrgang

1. Deutschland nach 1945

- Die Teilung Deutschlands
- Die doppelte Staatsgründung
- Das politische System der BRD
- Das politische System der DDR
- Der Ost –West –Konflikt – die Blockbildung
- Wettrüsten um jeden Preis
- Mauerbau in Berlin
- Die Welt im Wandel – das Ende des Ost-West-Konflikts
- Von der Teilung zur Einheit Deutschlands

(Schlüsselproblem 1 und 6)

2. Die Europäische Union – Gemeinsamkeit macht stark

- Europa –Einheit und Vielfalt
- Stufen der europäischen Einigung
- Funktionsweise der EU
- Unterschiedliche Lebensbedingungen in der EU
- Die EU und die Welt – eine einheitliche Stimme Europas?

(Schlüsselproblem 8)

3. Globaler Klimawandel – was tun?

- Die Ozonschicht – ein lebenswichtiger Filter
- Der Treibhauseffekt
- Die Entstehung von Treibhausgasen
- Mögliche Folgen des Klimawandels
- Klimaschutz – eine Aufgabe für alle

(Schlüsselproblem 2)

4. Massenmedien – Information und Manipulation

- Im Zeitalter der Massenmedien
- Probleme und Folgen des Medienkonsums
- Unterhaltung – Information – Manipulation
- Massenmedien – vierte Gewalt?
- Massenmedium Internet- Chancen und Gefahren
- Bildmanipulation – Beeinflussung durch Bilder

(Schlüsselproblem 9)